

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung durch den Amateurtheaterverband NRW eV Projektförderung 2023

Das **Antragsformular**, das Formular **Ausgaben- und Finanzierungsplan** sowie mögliche Anlagen müssen postalisch bis zum 15. Mai 2023 (Poststempel) in 1-facher Ausfertigung beim Amateurtheaterverband NRW eV eingereicht werden:

Amateurtheaterverband NRW eV
Düsseldorfer Straße 175
51063 Köln
Telefon 0221 5708 7055

**FÖRDERUNG DURCH
DAS MINISTERIUM FÜR
KULTUR UND WISSENSCHAFT.**

Bitte beachten Sie:

Der Amateurtheaterverband NRW eV ermöglicht eine projektbezogene Förderung seiner Mitglieder aufgrund der ihm zur Verfügung gestellten Mittel durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft. Diesem ist der Amateurtheaterverband NRW eV gegenüber Rechenschaftspflichtig. Aus diesem Antrag können keine Rechtsansprüche auf eine Förderung geltend gemacht werden.

Sie können sich jeder Zeit telefonisch (auch als Online-Besprechung) zu Ihrem Antrag durch die Geschäftsstelle beraten lassen.

1. Antragsteller*in

Antragsteller*in		
Rechtsform (e.V., GbR, Privatperson,...)		Internetpräsenz
Straße	Hausnummer	Telefon
PLZ	Ort	E-Mail

Vertretungsberechtigte Person(en)

Name(n)
E-Mail

Diesem Antrag sind (neben einem Finanzierungsplan etc.) die Vereinssatzung, der Vereinsregisterauszug (Amtsgericht) und der Nachweis über den für 2023 gezahlten Mitgliedsbeitrag beizufügen.

2. Maßnahme

Projektname / Titel

Künstlerische Leitung und künstlerisch Mitwirkende

Kunstformen, Genre, Formate

Geplanter Durchführungszeitraum (inkl. Vor- und Nachbereitung)

Bestätigte Kooperationspartner

Unbestätigte Kooperationspartner

Favorisierter Premierenort

Bestätigt

3. Selbstdarstellung

Informationen über den/die Antragsteller*in/das künstlerische Team

(Max. 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

4.1. Kurzbeschreibung

Kurzzusammenfassung des Projekts

(Max. 400 Zeichen inkl. Leerzeichen)

4.2. Projektbeschreibung

Ausführliche Beschreibung des Projekts

(Max. 2.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Eine ausführlichere Projektbeschreibung / Anlage ist dem Antrag beigelegt. Ja Nein

(Achtung: Die wesentlichen Aspekte des Projekts müssen aus der Projektbeschreibung im vorliegenden Antragsformular hervorgehen. Zusätzliches Material ist optional und kann nur bis zu einer Länge von **maximal 5 Seiten** berücksichtigt werden)

5. Projektziele

Bitte 2 Bereiche ankreuzen, in denen das Projekt eine messbare Besonderheit haben wird:

<input type="checkbox"/> Ästhetik / Technik / Format	<input type="checkbox"/> Nachhaltigkeit
<input type="checkbox"/> Erreichen von Publika	<input type="checkbox"/> Diversität und Barriereabbau
<input type="checkbox"/> Erschließung neuer Orte und Regionen	<input type="checkbox"/> PR und Öffentlichkeitsarbeit / Marketing
<input type="checkbox"/> Vermittlungsformate / Rahmenprogramm	<input type="checkbox"/> Netzwerk / Kooperation
<input type="checkbox"/> Sonstiges:	

Eine genaue Definition der Zielvereinbarung erfolgt durch die Jury.

5.2. weitere Hinweise zum Projekt oder Anmerkungen dazu

6. Ausgaben- und Finanzierungsplan

Das Formular **Ausgaben- und Finanzierungsplan**
ist verpflichtender Bestandteil des Antragsformulars.

Gesamtausgaben	Davon gesicherte Mittel
Beantragte Zuwendung beim ATV in €	Beantragte Zuwendung in Prozent (Anteil vom Gesamtbudget)

(Achtung: Die Fördersumme des ATV liegt zwischen € 2.800 und € 6.700 pro Rechnungsjahr)

Bereits gesicherte Förderzusagen für das Projekt (siehe Ausgaben- und Finanzierungsplan)

...liegen vor. ...liegen nicht vor.

Kalenderjahr 2023

Gesamtausgaben	
Davon gesicherte Mittel	
Beantragte Zuwendung beim ATV in €	

7. Anmerkungen und Anlagen

Anmerkungen und Auflistung der eingereichten Anlagen

Antragsvideo (Internetlink)

(Achtung: In diesem Feld kann ein Link zu einem Video angegeben werden, welches das Projektvorhaben zusätzlich in anderer Form als der Textform vorstellt. Videos können nur bis zu einer Länge von **maximal drei Minuten** berücksichtigt werden. Dieses Feld ist optional und muss nicht ausgefüllt werden.)

8. Erklärung

Optionale Felder (nur ankreuzen, wenn zutreffend):

- Der/die Antragsteller*in befindet sich in der Konzeptions-, Spitzen-, Exzellenz- oder Mittelzentrenförderung des Landes Nordrhein-Westfalen. Hiermit wird bestätigt, dass es sich bei dem beantragten Projekt um ein konzeptionell zusätzliches Projekt handelt, welches nicht bereits Bestandteil einer der o.g. mehrjährigen Förderung ist.
- Der/die Antragsteller*in wird institutionell vom Land NRW gefördert. Dies schließt eine Förderung durch den Amateurtheaterverband NRW eV aus.

Pflichtfelder: Der/die Antragsteller*in erklärt, dass...

- mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde. Mit der Antragstellung (Eingangsdatum des Antrags beim Amateurtheaterverband NRW eV) ist der vorzeitige Maßnahmenbeginn zugelassen. Der / die Antragsteller*in sagt zu, auch für den Zeitraum zwischen Antragstellung und einer eventuellen späteren Bewilligung des Vorhabens die Regelungen der allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung gemäß Anlage 2 zu Nr. 5.1 VV zu § 44 LHO beachten.
- Änderungen im Ausgaben- und Finanzierungsplan unaufgefordert schriftlich mitgeteilt werden.
- der/die Antragstellerin*in zum Vorsteuerabzug berechtigt ist. nicht berechtigt ist.
- die in diesem Antrag gemachten Angaben (einschließlich der beigefügten Antragsunterlagen) vollständig und richtig sind.
- die **Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendung der Projektförderung** beachtet wurden. Diese befinden sich zum Download auf der Homepage des Landesverbandes: www.amateurtheater-nrw.de.
- der Leitfaden zum Antragsformular und die Fördergrundsätze gelesen wurden.
- er / sie einverstanden ist, dass der Amateurtheaterverband NRW eV die hier angegebenen Daten dauerhaft speichern und an Dritte weitergeben kann, soweit dies für die geplante Förderung des Projektes und für die Öffentlichkeitsarbeit notwendig ist. Der/die Antragsteller*in ist insbesondere einverstanden,
- dass die in diesem Antrag gemachten Angaben zur internen Dokumentation, Verwaltung und Auswertung speichert, sowie den Mitarbeiter*innen des Landesverbandes den NRW Bezirksregierungen, dem zuständigen Ministerium, Mitgliedern der Jury, dem Vorstand und der Geschäftsführung zur Erfüllung ihrer Aufgaben bekannt gibt.
 - dass der Name des/der Antragsteller*in zusammen mit dem geförderten Projekt der Öffentlichkeit bekannt gegeben wird.

Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Ort	Datum
-----	-------

Name(n) in Druckbuchstaben

Rechtsverbindliche Unterschrift(en)